

Ortsbeirat Kleinlinden

Geschäftsstelle Ortsbeiräte
Auskunft erteilt: Frau Benz
Berliner Platz 1, 35390 Gießen

Telefon: 0641 306-1033
Telefax: 0641 306-2033
E-Mail: stadtverordnetenbuero@giessen.de

Datum: 22.07.2019

N i e d e r s c h r i f t

der 25. Sitzung des Ortsbeirates Kleinlinden
am Mittwoch, dem 26.06.2019,
im Bürgerhaus Kleinlinden, Gruppenraum 2 und 3, Zum Weiher 33,
35398 Gießen-Kleinlinden.
Sitzungsdauer: 20:00 - 21:00 Uhr

Anwesend:

Ortsbeiratsmitglieder der FDP-Fraktion:

Frau Annette Greilich
Herr Dr. Klaus Dieter Greilich
Herr Arne Sommerlad

Ortsvorsteher

Ortsbeiratsmitglieder der CDU-Fraktion:

Frau Anja-Verena Helmchen
Herr Winfried Wagenbach

Ortsbeiratsmitglieder der SPD-Fraktion:

Frau Eva Janzen
Herr Dr. Burkhard Sanner

Ortsbeiratsmitglieder der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen:

Herr Prof. Dr. Frieder Lutz

Vom Magistrat:

Frau Astrid Eibelshäuser

Für die Geschäftsstelle der Ortsbeiräte:

Frau Simone Benz Schriftführerin

Entschuldigt:

Frau Christiane Janetzky-Klein Bündnis 90/Die Grünen

Ortsvorsteher Dr. Greilich eröffnet die Sitzung und begrüßt die Anwesenden. Er stellt fest, dass der Ortsbeirat beschlussfähig ist. Gegen die Form und die Frist der Einladung und gegen die Tagesordnung werden keine Einwände erhoben. Somit ist die Tagesordnung in der vorliegenden Form beschlossen.

Tagesordnung (öffentliche Sitzung):

1. 3. Satzung zur Änderung der Satzung über die Bildung von Schulbezirken für die Grundschulen im Bereich der Universitätsstadt Gießen STV/1707/2019
- Antrag des Magistrats vom 27.5.2019 -
2. Genehmigung der Niederschrift über die 24. Sitzung des Ortsbeirates am 22.05.2019
3. Bürgerfragestunde
4. Ergebniskontrolle der Anträge aus den letzten Sitzungen
5. Mitteilungen und Anfragen
6. Gestaltung des Fahrplanheftes des RMV OBR/1738/2019
- Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 12.06.2019 -
7. Bericht zur Erweiterung von Urnenreihengrabstätten OBR/1740/2019
- Antrag der FDP-Fraktion vom 15.06.2019 -
8. Geschwindigkeitsmessung und ggf. Blitzer in der Heide OBR/1741/2019
- Antrag der FDP-Fraktion vom 16.06.2019 -
9. Verschiedenes

Abwicklung der Tagesordnung (öffentliche Sitzung):

1. **3. Satzung zur Änderung der Satzung über die Bildung von Schulbezirken für die Grundschulen im Bereich der Universitätsstadt Gießen** STV/1707/2019
- Antrag des Magistrats vom 27.5.2019 -
-

Antrag:

„Der beigefügte Entwurf einer Satzungsänderung über die Bildung von Schulbezirken für die Grundschulen im Bereich der Universitätsstadt Gießen

wird als Satzung beschlossen.“

Stadträtin Eibelshäuser erklärt, die Änderungen betreffen den Stadtteil Kleinlinden eher weniger. Sie gibt den Mitgliedern des Ortsbeirates eine Tabelle mit Schülerzahlen und Prognose bis zum Schuljahr 2021/2022 zur Kenntnis. (Die Tabelle ist der Niederschrift als Anlage 1 beigelegt.)

Dr. Sanner, SPD-Fraktion, bittet die Schreibweise der Bernhardtstraße zu korrigieren. Sie sei im Satzungsentwurf fälschlicherweise nur mit „d“ geschrieben.

Er möchte wissen, ob es Überlegungen gebe, dass Schüler, die im Neubaugebiet in Allendorf wohnen, nach Kleinlinden zur Schule gehen dürfen, da sie dann einen kürzeren Schulweg hätten.

Stadträtin Eibelshäuser führt aus, die Länge des Schulweges sei nur ein Aspekt bei der Zuordnung zu Schulbezirken. Das Leben im Stadtteil (z. B. Vereinszugehörigkeit) sei ein weiterer. Stadtteil und Schule gehören sinnvollerweise zusammen. Die Schülerzahlen der Grundschule in Allendorf werden durch das Neubaugebiet gestärkt.

Ortsvorsteher Dr. Greilich vertritt die Auffassung, der Schulweg in die Brüder-Grimm-Schule sei für die Schüler, die im Neubaugebiet in Allendorf wohnen, nicht nur kürzer, sondern auch deutlich ungefährlicher.

Prof. Dr. Lutz, Fraktion Bündnis 90/Die Grünen, möchte wissen, warum die Korczac-Schule in zwei Worten geschrieben werde, die Goetheschule hingegen in einem Wort. Die richtige Schreibweise sei seiner Meinung nach in beiden Fällen ein Wort.

Stadträtin Eibelshäuser sagt eine Prüfung zu.

Ortsvorsteher Dr. Greilich erkundigt sich, warum der Bachweg, der in Kleinlindener Gemarkung liege, dem Schulbezirk der Goetheschule zugewiesen sei.

Stadträtin Eibelshäuser erklärt, dies sei schon immer so gewesen. Den Grund hierfür kenne sie nicht. Sie werde die Antwort nachreichen.

Beratungsergebnis: Einstimmig zugestimmt.

2. **Genehmigung der Niederschrift über die 24. Sitzung des Ortsbeirates am 22.05.2019**

Die Niederschrift wird einstimmig genehmigt. (StE Dr. Sanner)

3. **Bürgerfragestunde**

Busverkehr „In der Heide“

Elke Schleenbecker, Anwohnerin der Straße „In der Heide“, führt aus, dass die Belastung durch den Verkehr, vor allem durch die Gelenkbusse für die Anwohner nicht mehr zu ertragen sei. Es handele sich um ein Wohngebiet, das aber nicht als solches anerkannt werde. Inzwischen sei die Heide eine Hauptverkehrsstraße. Die bestehende Geschwindigkeitsbeschränkung werde häufig nicht eingehalten.

Sie möchte wissen, ob es Pläne geben, die Gelenkbusse der Linie 1 nicht mehr durch die Straße zu führen.

4. **Ergebniskontrolle der Anträge aus den letzten Sitzungen**

Herr Dr. Sanner, SPD-Fraktion, erinnert an den angedachten Ortstermin bezüglich der Durchfahrt der unteren Lützellindener Straße und bittet den Magistrat um einen Terminvorschlag.

5. **Mitteilungen und Anfragen**

5.1. **Aufstellen des Ortswappens**

Ortsvorsteher Dr. Greilich teilt mit, zum Antrag „Aufstellung des Ortswappens, (OBR/1678/2019) habe Ortsvorsteher Euler per Email Stellung genommen. (Ein Ausdruck der Email ist der Niederschrift als Anlage 2 beigefügt.)

5.2. **Verkehrssituation "In der Heide"**

Herr Dr. Sanner, SPD-Fraktion, kritisiert, dass das Parkverbot in der Straße „In der Heide“ ignoriert werde. Außerdem erfolge die Anfahrt von Bussen (außerhalb des Linienverkehrs) an die Brüder-Grimm-Schule, nach wie vor durch die Straße „In der Heide“, obwohl diesbezüglich eine Nachbesserung versprochen wurde.

**6. Gestaltung des Fahrplanheftes des RMV
- Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen vom
12.06.2019 -**

OBR/1738/2019

Antrag:

Der Ortsbeirat bittet den Magistrat, dafür Sorge zu tragen, dass im nächsten Fahrplanheft für 2020 bei den Preisstufen der räumliche Geltungsbereich benannt wird.

Begründung:

Die Angabe der Preise für eine Fahrt bei bestimmter Entfernung gehört zu der Mindestinformation für Fahrgäste. Sie war bis vor kurzem auch in einer Tabelle des Fahrplanheftes aufgeführt. Dadurch war es möglich, beim Lösen der Fahrkarte dem Busfahrer das Geld passend zu geben und damit eine schnelle Abfertigung zu unterstützen.

In dem z. Z. geltenden Heft fehlt die Kopplung von Entfernung und Preis-Information für Ziele außerhalb von Gießen, welche vorher enthalten war. Bei einer Neugestaltung könnte eine wabenförmige Einteilung des RMV-Gebietes genutzt werden.

Herr Prof. Dr. Lutz, Bündnis 90/Die Grünen, verliest Antragstext und Begründung.

Beratungsergebnis: Einstimmig beschlossen.

**7. Bericht zur Erweiterung von Urnenreihengrabstätten
- Antrag der FDP-Fraktion vom 15.06.2019 -**

OBR/1740/2019

Antrag:

Der Magistrat der Universitätsstadt Gießen wird gebeten zu berichten, ob, wo und wann auf dem Kleinlindener Friedhof weitere Urnenreihengrabstätten geplant sind.

Begründung:

Die Urnengrabstätten vor dem nördlichen Eingang der Friedhofskapelle sind weitgehend belegt. Da offensichtlich große Nachfrage besteht, wird um Beantwortung der o.a. Fragen und ggf. rechtzeitige Planung der Umsetzung gebeten.

Herr Sommerlad, FDP-Fraktion, verliest Antragstext und Begründung.

An der kurzen Aussprache beteiligen sich die Ortsbeiratsmitglieder Dr. Sanner und Sommerlad.

Beratungsergebnis: Einstimmig beschlossen.

**8. Geschwindigkeitsmessung und ggf. Blitzer in der Heide OBR/1741/2019
- Antrag der FDP-Fraktion vom 16.06.2019 -**

Antrag:

Der Magistrat der Universitätsstadt Gießen wird gebeten,

1. Geschwindigkeitsmessungen in der Straße Heide in regelmäßigen und kurzfristigen Abständen durchzuführen,
2. wegen der evtl. sinnvollen Aufstellung eines Blitzers in dieser Straße eine Verkehrszählung mit Geschwindigkeitsmessung wie seinerzeit in der Wetzlarer Straße durchzuführen.

Begründung:

Die in der Heide vorgeschriebene Höchstgeschwindigkeit von 30 km/h wird nach Beobachtungen der Anwohner von einer Vielzahl der Verkehrsteilnehmer überschritten. Eine weitere Gefährdung wird täglich dadurch verursacht, dass Fahrzeuge über die Gehwege fahren, um in der Regel wartenden Gelenkbussen auszuweichen. Um die Sicherheit der Fußgänger und insbesondere der Schulkinder auf ihrem Weg von und zu der Schule zu gewährleisten, sind die o.a. Maßnahmen zwingend erforderlich.

Herr Sommerlad, FDP-Fraktion, verliest Antragstext und Begründung.

An der kurzen Aussprache beteiligen sich die Ortsbeiratsmitglieder Sommerlad, Dr. Sanner, Prof. Dr. Lutz und Dr. Greilich.

Auf Anregung von Herrn Dr. Sanner ergänzt Herr Sommerlad den Antragstext wie folgt:

Der Magistrat der Universitätsstadt Gießen wird gebeten,

1. Geschwindigkeitsmessungen in der Straße Heide in regelmäßigen und kurzfristigen Abständen durchzuführen,
2. wegen der evtl. sinnvollen Aufstellung eines Blitzers in dieser Straße eine Verkehrszählung mit Geschwindigkeitsmessung wie seinerzeit in der Wetzlarer Straße und der unteren Lützellindener Straße durchzuführen.

Beratungsergebnis: Ergänzt einstimmig beschlossen.

9. Verschiedenes

9.1. 750 Jahre Kleinlinden

Ortsvorsteher Dr. Greilich teilt mit, dass anlässlich des Ortsjubiläums am 30.05.2019 im Allendorfer Wäldchen eine Linde gepflanzt wurde.

Herr Wagenbach, CDU-Fraktion, äußert sein Unverständnis, warum diese „Jubiläums-Linde“ nicht im Ortskern gepflanzt wurde.

9.2. Reinigung der Bahnunterführung

Herr Dr. Sanner, SPD-Fraktion, erkundigt sich, ob die bisher erfolgte Reinigung der Bahnunterführung in Kleinlinden abschließend sei, oder ob weitere Arbeiten erfolgen. Falls der jetzige Zustand der endgültige sei, halte er dies nicht für zufriedenstellen.

Nachdem keine weiteren Wortmeldungen vorliegen, schließt der Ortsvorsteher die Sitzung mit einem Dank für die Mitarbeit der Anwesenden.

Die nächste Sitzung des Ortsbeirates findet am **Mittwoch, 18.09.2019**, um 20:00Uhr, statt.

Antragsschluss bei der Geschäftsstelle ist Montag, 09.09.2019, 8:00 Uhr.

DER ORTSVORSTEHER:

(gez.) Dr. Greilich

DIE SCHRIFTFÜHRERIN:

(gez.) Benz